

## Arbeitskreis „Portal Politische Bildung und Extremismus Prävention“

Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Materialien: Topthema Verfassung



### Thema der Unterrichtsstunde:

Ist Musik wichtig für unsere Gesellschaft? – Wir schaffen die Demokratie ab!

### Schularten:

Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Wirtschaftsschule, FOS/BOS

### Jahrgangsstufen:

Ab 7

### Fach /

### Fächergruppe:

Sozialkunde, Geschichte, Deutsch, Politik und Gesellschaft, GPG, Religion, Ethik

### Zeitungsumfang:

45 - 90 Minuten

### Fächerübergreifende Bildungsziele:

Politische Bildung, Werteerziehung, Medienbildung, Soziales Lernen



### Sachinformation:

Bayerische Verfassung, Art. 131

(2) Oberste Bildungsziele sind Ehrfurcht vor Gott, Achtung vor religiöser Überzeugung und vor der Würde des Menschen, Selbstbeherrschung, Verantwortungsgefühl und Verantwortungsfreudigkeit, Hilfsbereitschaft, Aufgeschlossenheit für alles **Wahre, Gute und Schöne** und Verantwortungsbewusstsein für Natur und Umwelt.

Der Ursprung dieser Trias liegt bei Sokrates. Sokrates beschäftigt sich in diesem Zusammenhang vor allem mit dem Guten. Gut ist für ihn was das richtige Maß hat, schön ist und wahr ist. Sind alle drei Aspekte im Leben vereint, so ist es ein gutes Leben. Dabei drückt sich Schönheit durch das rechte Maß aus und die Wahrheit wiederum spiegelt sich in der allgemeinen Gültigkeit wider. Das Wahre, Schöne und Gute ist also schon bei Sokrates eng miteinander verknüpft. Der Höhepunkt dieser Trias lässt sich unbestreitbar im 18. und 19. Jahrhundert verorten. Auf diese Zeit ist auch der Ursprung der späteren Aufnahme in die bayerische Verfassung zurückzuführen.

Gemeint ist beim Art. 131 (2) unter anderem die Vermittlung von Werten wie Erkenntnisgewinn oder Objektivität in der Darstellung von Sachverhalten, Tugenden wie Gerechtigkeit, Fairness und Toleranz, ästhetische Qualitäten wie Harmonie oder Ausdruckskraft.

Der junge Mensch soll z.B. lernen, angesichts einer verwirrenden Vielfalt von Theorien und Ideologien die Frage nach der Wahrheit zu stellen; er soll Gut und Böse unterscheiden lernen und auf sein Gewissen hören und sich am Schönen in der Natur sowie an großen Werken und Gedanken erfreuen und sich für ihre Erhaltung und Pflege einsetzen.

Musik als Kunstform ist nicht nur ein Ausdruck persönlicher Empfindungen, sondern kann auch gesellschaftliche Themen behandeln. Seit Jahrhunderten begleitet Musik die Menschheit und spiegelt somit auch eine Gesellschaft zur jeweiligen Zeit bzw. Epoche. Auch in Krisenzeiten werden durch Künstlerinnen und Künstlern Stücke geschrieben, um ein System zu kritisieren oder auf einen Umstand aufmerksam zu machen. Bodo Wartke ist ein bekannter deutschsprachiger (Klavier-)Kabarettist, der durch seine gesellschaftskritischen Texte die Hörerschaft zum konstruktiven Nachdenken bewegt. Der Unterrichtsentwurf thematisiert ein Deutschland ohne Demokratie und zeigt eine möglich schrittweise stattfindende Veränderung auf.



## Angestrebter Kompetenzerwerb:

### Die Schülerinnen und Schüler

- bringen politik- und gesellschaftsbezogene Meinungen sowie Interessen ein und vertreten diese dabei reflektiert.
- zeigen die Fähigkeit zu Empathie und Perspektivenübernahme, zeigen sich kooperationsfähig und berücksichtigen demokratische Spielregeln.
- Sie erwerben die Fähigkeit zur Analyse von Sachverhalten in Politik und Gesellschaft und zur Einordnung in größere Zusammenhänge, um zu einem eigenständigen Urteil zu gelangen.
- Reflektieren die Bedeutung von Musik im eigenen Lebensbereich.



## Stundenverlauf im Überblick

Zeit	Inhalt	Sozialform/ Methode	Material
12	<p><u>Einstieg</u> „Ab morgen schaffen wir die Demokratie ab!“ → SuS notieren sich dazu Gedanken.</p> <p>Anschließend tauschen sie sich mit ihrem/ihrer Banknachbar*in aus.</p> <p>SuS wechseln den/die Partner*in und notieren mögliche Veränderungen innerhalb Deutschlands, falls es keine Demokratie mehr gäbe.</p> <p>Die SuS tauschen sich über ihre Ideen/Überlegungen im Plenum aus.</p>	<p>EA (think)</p> <p>PA (share)</p> <p>PA (share)</p> <p>Plenum (pair)</p>	AB Aufgabe 1 bis 3
20	<p>L: „Der Klavierkabarettist Bodo Wartke befasst sich mit dem Thema „Wir schaffen die Demokratie ab!!“ Das Stück heißt „Es wird Zeit!“ (evtl. das Wort Kabarett erklären.)</p> <p>Die SuS können mittels QR-Code das Musikstück anhören. Dabei beschreiben sie die stückweise Veränderung des Lebens.</p> <p>Gegen Ende des Stücks erklingt ein Schuss. Die SuS interpretieren den Schuss mit dem/der Banknachbarin</p>	<p>Plenum</p> <p>EA</p> <p>PA</p>	<p>AB Aufgabe 4a bis 4c</p> <p>QR-Code</p> <p>Kopfhörer</p> <p>Smartphone/Tablet</p>
15	Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Ergebnisse und begründen ihr Vorgehen sowie die Veränderungen.	Plenum	
10	<p><u>Vertiefung</u> L: „Möchtest du in einem autokratischen Deutschland leben, wie es Bodo Wartke beschreibt?“ Die SuS tauschen sich in GA oder PA aus.</p> <p>SuS präsentieren ihre Ergebnisse</p>	<p>PA oder GA</p> <p>UG Plenum</p>	AB Aufgabe 5
5	L: „Du hast die Veränderung in einem autokratischen Staat laut B. W. kennen gelernt.“ Schildere Deine Eindrücke dazu und erläutere, welches politische System für Dich attraktiver zu sein scheint.	UG Plenum	



Benötigtes Material: AB, Beamer

Arbeitsblatt, Beamer, Smartphone oder Tablet, Kopfhörer oder Lautsprecher